

Nutzungskonzept erste Bausteine

House of Learning Version 1.0

INHALT

| | | |
|-------|--|---|
| 1 | Beschreibung der Örtlichkeit..... | 2 |
| 1.1 | Nutzungsschwerpunkte..... | 2 |
| 1.2 | Nutzer..... | 2 |
| 1.3 | Räumlichkeiten..... | 2 |
| 2 | Organisation..... | 3 |
| 2.1 | Räumlichkeiten..... | 4 |
| 2.1.1 | Generelle Anforderungen an die Räumlichkeiten..... | 4 |
| 2.1.2 | Kosten..... | 4 |
| 2.1.3 | Gemeinsame Raumnutzung, Erstzugriffsrecht & ausschließliche Raumnutzung..... | 4 |
| 2.1.4 | Schließungs-Konzept..... | 4 |
| 2.1.5 | Raumkoordination..... | 5 |
| 2.1.6 | Schäden an Räumlichkeiten & Möblierung..... | 5 |
| 2.2 | Digitale Medien und Werkzeuge..... | 5 |
| 2.2.1 | Digitale Medien und Werkzeuge zum Lernen & Lehren..... | 5 |
| 2.2.2 | Audio-/Video-Forschungsanlage..... | 6 |
| 2.3 | Versicherung und Haftung..... | 6 |
| 2.4 | Aktualität des Nutzungskonzepts..... | 7 |

1 BESCHREIBUNG DER ÖRTLICHKEIT

Im Rahmen der Kooperationsvereinbarung zwischen Kreis Olpe, Kreisstadt Olpe und Universität Siegen wurden gemeinsam im Gebäude der ehemaligen Pestalozzi Schule in Olpe Räumlichkeiten für Projekte zur Bildung der Zukunft identifiziert, die erste Bausteine des zukünftig entstehenden House of Learning darstellen. Konkret geht es dabei um:

- Räumlichkeiten für die Kooperationsstruktur bc:Olpe von Kreisstadt Olpe und Universität Siegen (<https://bc-olpe.de/>) und
- Räumlichkeiten für die DigitalWerkstatt des Kreises Olpe. (<https://mint-kreis-olpe.de/medien-zentrum>)

1.1 NUTZUNGSSCHWERPUNKTE

Die Nutzungsszenarien dieser Räumlichkeiten liegen in

- der Lehr- und Lernforschung
- der Lehrer:innenfortbildung
- außerunterrichtlichen Angeboten
- der Erwachsenenbildung

1.2 NUTZER

- Kreis Olpe im Rahmen seiner DigitalWerkstatt
- Universität Siegen im Rahmen von bc:Olpe
- Schulen der Kreisstadt Olpe

1.3 RÄUMLICHKEITEN

Die Räume (300, 301, 302, 303, 304, 305) umfassen einen Gebäude-Trakt im 2. OG der ehemaligen Pestalozzischule, Imbergstraße 13, 57462 Olpe (vgl. Abbildung 1). Zusätzlich kann die Miniküche der Aula im 3. OG genutzt werden (vgl. Abbildung 2), ebenso wie die Damen- und Herrentoiletten.

Die Aula kann für größere Veranstaltungen des bc:Olpe oder der DigitalWerkstatt Olpe in Absprache mit dem Städtischen Gymnasium (Ansprechpartner:innen: während der Schulzeit: Herr Frank Dörr, doerr@gymnasium-olpe.de, außerhalb der Schulzeit: Frau Francesca Belvedere, f.belvedere@olpe.de) genutzt werden.

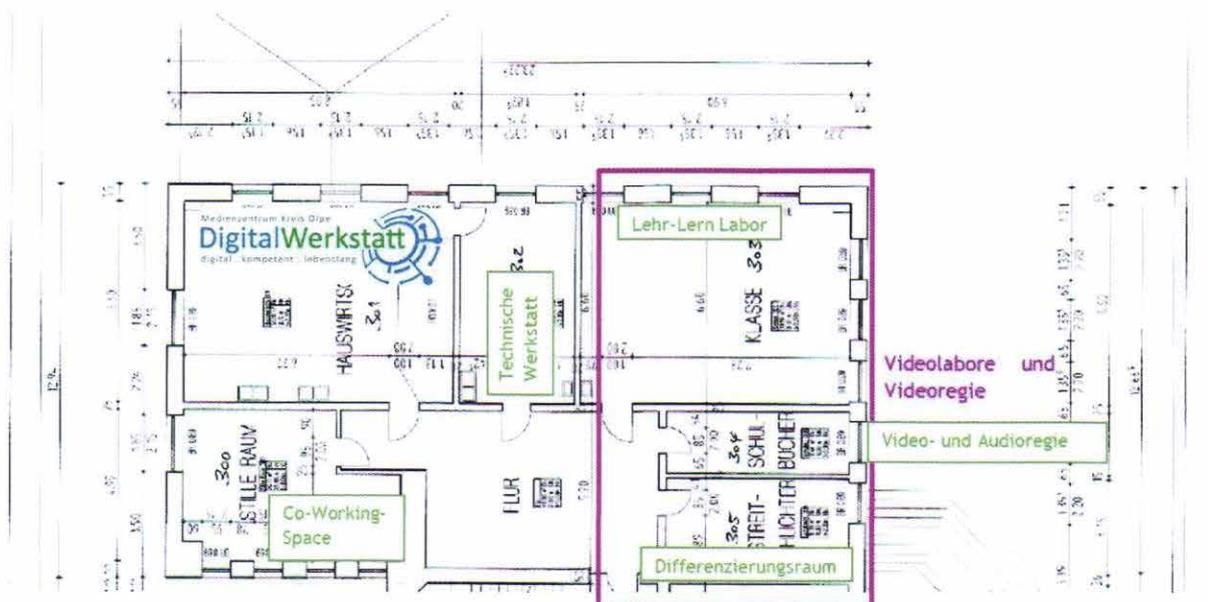


Abbildung 1: Beschriebene Räumlichkeiten im 3. Stock.

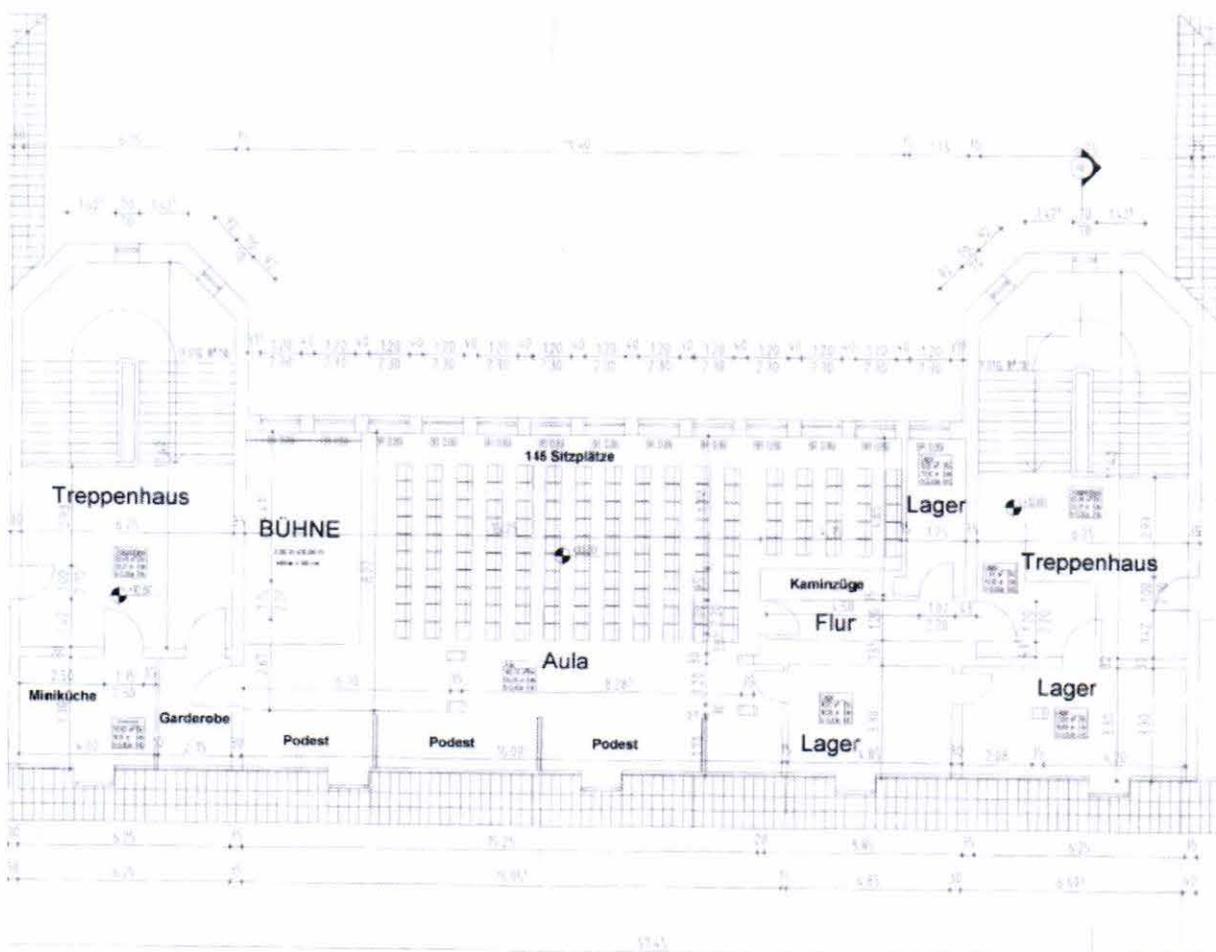


Abbildung 2: Aula des Städtischen Gymnasiums Olpe in der ehemaligen Pestalozzi-Schule.

2 ORGANISATION

Kontaktperson der Kreisstadt Olpe für Rückfragen und Koordination der Nutzung ist Frau Francesca Belvedere, Amt für Bildung, Soziales und Sport.

Kontaktperson für Rückfragen und Koordination der Nutzung des Kreises Olpe ist Frau Susanne Spornhauer.

Kontaktperson für Rückfragen und Koordination der Nutzung unter Rücksprache des bc:Olpe Sprecher:innen-Teams ist Herr Dr. Gero Stoffels.

2.1 RÄUMLICHKEITEN

Die Räumlichkeiten befinden sich innerhalb der ehemaligen Pestalozzi-Schule. Die übrigen Räumlichkeiten dieses Gebäudes werden ausschließlich vom Städtischen Gymnasium Olpe genutzt.

2.1.1 Generelle Anforderungen an die Räumlichkeiten

In den Räumlichkeiten, ebenso wie in der Aula der ehemaligen Pestalozzischule müssen folgende generelle Anforderungen erfüllt sein

- geheizte Räumlichkeiten während der Nutzungszeit (vgl. 2.1.5)
- Internetzugang (insb. per W-LAN in den ausgewiesenen Räumlichkeiten)
- Strom & Licht
- Reinigung

2.1.2 Kosten

Die Kreisstadt Olpe stellt der Universität Siegen und dem Kreis Olpe, die in 1.3 beschriebenen Räumlichkeiten unter Gewährleistung der generellen Anforderungen (2.1.1) zur Nutzung (1.1) und damit Förderung von Bildung und Bildungsforschung in Olpe mietfrei zur Verfügung und legt die laufenden Kosten um. Ein erster Aufschlag wird von der Kreisstadt Olpe, basierend auf den Verbräuchen während einer ersten Nutzungsphase unterbreitet.

2.1.3 Gemeinsame Raumnutzung, Erstzugriffsrecht & ausschließliche Raumnutzung

Der überwiegende Teil der Räume wird gemeinsam genutzt. Eine Ausnahme bildet Raum 304, die Video- und Audioregie, da dort sensible Forschungsdaten gesichert werden, weshalb nur die Universität Siegen und das Amt für zentrale Gebäudebewirtschaftung (einschließlich Hausmeister & Reinigungskräfte) Zugang hat.

| Raum | Raumbezeichnung | Erstzugriffsrecht | Nutzer |
|------------|-----------------------|-------------------|--|
| 300 | Co-Working Space | | bc:Olpe, DigitalWerkstatt |
| 301 | DigitalWerkstatt | DigitalWerkstatt | bc:Olpe, DigitalWerkstatt |
| 302 | Technische Werkstatt | | bc:Olpe, DigitalWerkstatt |
| 303 | Lehr-Lern Labor | bc:Olpe | bc:Olpe, DigitalWerkstatt, Schulen der Kreisstadt Olpe |
| 304 | Video- und Audioregie | bc:Olpe | bc:Olpe |
| 305 | Differenzierungsraum | bc:Olpe | bc:Olpe, DigitalWerkstatt, Schulen der Kreisstadt Olpe |
| Mini Küche | | | bc:Olpe, DigitalWerkstatt, Städtisches Gymnasium Olpe |
| Aula | | SGO | bc:Olpe, DigitalWerkstatt, Städtisches Gymnasium Olpe |

2.1.4 Schließungs-Konzept

Entsprechend des Nutzungskonzepts wird ein Schließungskonzept von Seiten der Kreisstadt Olpe erarbeitet, das den ausschließlichen Zugang für die in 2.1.3 ausgewiesenen Nutzer sowie das Gebäudemanagement gewährleistet. Dazu gehört auch die Gewährleistung des Zugangs über die Außentür.

Die folgende Tabelle beschreibt den Bedarf an Schlüsseln für die einzelnen Räume je Nutzer:

| Räume | Anzahl Schlüssel Uni- versität Siegen | Anzahl Schlüssel Kreis Olpe | Anzahl Schlüssel Städti- sches Gymnasium |
|--|--|-----------------------------|---|
| 300,302 | 6 | 3 | 2 |
| 303, 305 | 6 | 3 | 2 |
| 301 | 6 | 3 | 0 |
| 304 | 2 | 0 | 0 |
| Außentür, Aula, Damen- & Her- rentoiletten (Lehrer:innen- schlüssel) | 6 | 3 | Schlüssel vorhanden |

2.1.5 Raumkoordination

Zwei Wochen vor Ende eines Schulhalbjahres stimmen die Nutzer einen gemeinsamen Grundnutzungsplan ab, der die Belegung aller Räume für das folgende Schuljahr ausweist. Hierbei können regelmäßige Termine und Einzeltermine gesondert aufgeführt werden. Dieser Plan wird an die Kreisstadt Olpe als Eigentümerin weitergegeben. Die Detailplanung erfolgt über ein noch festzulegendes Buchungssystem. Die Schulen der Kreisstadt Olpe können eine Buchung der Räume 303 und 305 über den bc:olpe vornehmen (Kontaktperson ist hierbei Herr Dr. Gero Stoffels (?)). Die Schlüssel werden in Raum 300 „Co-Working Space“ verwaltet und sind dort auszuleihen und zurückzugeben.

Für die Nutzung der Aula können abweichende Regeln getroffen werden, bspw. die Abstimmung eines jährlichen oder halbjährlichen Belegungsplans in Abstimmung mit dem SGO.

Die Nutzer der Räumlichkeiten werden explizit ausgewiesen, auch bei gemeinsamer Nutzung (z. B. Fortbildungsreihe).

Die Nutzer der Miniküche sind verpflichtet, diese ausschließlich der Bodenpflege selbst zu reinigen.

2.1.6 Schäden an Räumlichkeiten & Möblierung

Jeder Nutzer ist verpflichtet einen festgestellten Schaden schnellstmöglich an den Hausmeister zu melden.

Die Schadensregulierung erfolgt entsprechend 2.3.

2.2 DIGITALE MEDIEN UND WERKZEUGE

Sowohl für bc:Olpe wie auch die DigitalWerkstatt Olpe bilden digitale Medien & Werkzeuge eine wichtige Basis für Ihre Forschungs- und Bildungsarbeit.

Die Sicherheitstechnische Überprüfung der ortsveränderlichen elektrischen Geräte erfolgt turnusgemäß durch die Kreisstadt Olpe (keine Prüfung auf Funktionalität). So können Synergie-Effekte bei der Beauftragung genutzt werden. Der Einsatz von nicht geprüften Netzgeräten ist untersagt.

bc:Olpe, die DigitalWerkstatt und die Kreisstadt Olpe mit Unterstützung des SGOs stellen sicher, dass die Nutzer der Räume eine entsprechende Einweisung in die genutzten Geräte erhalten haben und medienbedingte Sicherheitsvorkehrungen beachten und anwenden.

2.2.1 Digitale Medien und Werkzeuge zum Lernen & Lehren

Medien zum Lehren und Lernen im Rahmen der DigitalWerkstatt wurden vom Kreis Olpe angeschafft. Medien für die Nutzung zum Lehren und Lernen im Rahmen von bc:Olpe wurden von der Kreisstadt

Olpe angeschafft. Es ist zu erwarten, dass in den kommenden Jahren auch Medien zum Lehren und Lernen von der Universität Siegen angeschafft werden.

2.2.1.1 *Wartung*

Die anlassbezogene Wartung der digitalen Medien und Werkzeuge erfolgt durch die jeweiligen Eigentümer der Medien.

- die Wartung und der Service der digitalen Medien und Werkzeuge der DigitalWerkstatt Olpe erfolgt durch den Kreis Olpe (Frau Susanne Spornhauer)
- die Wartung und der Service der digitalen Medien und Werkzeuge des bc:Olpe, die durch die Kreisstadt Olpe angeschafft werden erfolgt durch die Kreisstadt Olpe (Frau Francesca Belvedere)
- die Wartung und der Service der digitalen Medien und Werkzeuge von bc:Olpe, die durch Lehrstühle angeschafft werden erfolgt durch die Universität Siegen (Herr Dr. Gero Stoffels)

2.2.1.2 *Koordination der Nutzung der digitalen Medien und Werkzeuge*

Die Nutzung der Medien erfolgt grundsätzlich entsprechend des Anschaffungszwecks. Natürlich sollen Synergien ausgenutzt werden, entsprechend gibt es Erstzugriffsrechte hinsichtlich der Medien und Werkzeuge.

| Digitale Medien und Werkzeuge | Erstzugriffsrecht |
|-------------------------------|--------------------|
| bc:Olpe | Universität Siegen |
| DigitalWerkstatt | Kreis Olpe |

Jeder Nutzer der digitalen Medien und Werkzeuge ist verpflichtet vor dem Einsatz der digitalen Medien & Werkzeuge diese auf Schäden zu überprüfen.

2.2.2 *Audio-/Video-Forschungsanlage*

Für die empirische Forschung hat die Universität Siegen eine entsprechende Audio-/Video-Forschungsanlage (AV-Anlage) im Lehr-Lern-Labor (Raum 303) und dem Differenzierungsraum (Raum 305) zur Datenaufnahme sowie in der Audio- und Videoregie (Raum 304) zur Datensicherung und Analyse eingerichtet. Diese Anlage darf aufgrund des nötigen technischen Wissens (u.a. ist eine entsprechende Einweisung notwendig) und aufgrund der Datensensibilität nur von Mitarbeiter:innen der Universität Siegen genutzt werden. Insbesondere aufgrund des Datenschutzes ist Raum 304 nur von Universitätspersonal und dem Amt für zentrale Gebäudebewirtschaftung zu schließen.

- Die Bedienung, Wartung und Service der AV-Anlage zu Forschungszwecken von bc:Olpe erfolgt und darf nur von der Universität Siegen erfolgen (Kontaktperson: Herr Dr. Gero Stoffels). Davon ausgenommen ist die turnusmäßige Prüfung der Sicherheitstechnische Überprüfung der ortsveränderlichen auf Sicherheit. Diese erfolgt zusammen mit der Prüfung der übrigen Medien.

2.3 **VERSICHERUNG UND HAFTUNG**

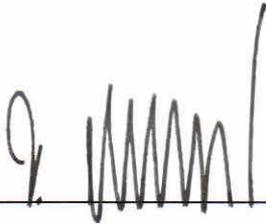
Jeder Eigentümer versichert sein Eigentum selbst.

Ein Nutzer haftet für sämtliche von ihm zu vertretenden Personen- und Sachschäden, die Dritten, insbesondere den Besuchern oder Teilnehmern seiner Veranstaltung, seinen Beauftragten oder ihm selbst während seiner Nutzung entstehen. Dies gilt auch für Schäden, die einer anderen Partei dieses Vertrages oder deren Bediensteten im Rahmen der Nutzung der überlassenen Räume und Anlagen entstehen, es sei denn, dass die Schäden auf ein Verschulden der jeweils betroffenen Partei oder ih-

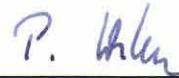
rer Bediensteten zurückzuführen sind. Sofern sie nach dieser Regelung nicht selbst haftet, hat der Nutzer die andere Partei und deren Bedienstete von allen Ansprüchen freizustellen, die aus diesem Anlass gegen sie geltend gemacht werden.

2.4 AKTUALITÄT DES NUTZUNGSKONZEPTS

Das Nutzungskonzept wird regelmäßig auf Aktualität geprüft und soll erstmalig im Juni 2022 erneut evaluiert werden.



Unterschrift Kreis Olpe



Unterschrift Kreisstadt Olpe



Unterschrift Städtisches Gymnasium Olpe



Unterschrift Universität Siegen